

Wehbergshof in Überraehr-Holthausen

Schlagwörter: [Bauernhaus](#), [Bruchsteinmauerwerk](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der etwas abseits der Klapperstrasse gelegene Hof besteht aus einem Wohngebäude und Nebengebäuden. Sie sind aus Bruchstein errichtet. Die familieneigene Firma „Garten und Landschaftsbau Wehberg“ hat hier ihren Sitz. Es handelt sich um eines der wenigen Relikte des Dorfes Holthausen, und die einzige noch erhaltene Hofanlage im ehemaligen Siedlungskern.

Der Hof wurde im Jahr 1462 erstmals als Könehof erwähnt, später war er als Borchertshof bekannt. Heute heißt das Anwesen Wehbergshof. Gegenüber befindet sich in einem Neubau die gleichnamige Gaststätte.

(Kathrin Lipfert, LVR-Fachbereich Umwelt, 2010)

Literatur

Busch, Johann Rainer (1999): Überraehr Chronik. 1000 Jahre Überraehr, 70 Jahre Essen-Überraehr. S. 43, Essen.

Wehbergshof in Überraehr-Holthausen

Schlagwörter: [Bauernhaus](#), [Bruchsteinmauerwerk](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1462

Koordinate WGS84: 51° 25 7,88 N: 7° 04 42,95 O / 51,41886°N: 7,0786°O

Koordinate UTM: 32.366.398,93 m: 5.698.156,44 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.575.073,26 m: 5.698.797,34 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wehbergshof in Überraehr-Holthausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KL-20090902-0003> (Abgerufen: 30. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

